



Wir bieten Ihnen an:

- praxisnahe Vorbereitung auf Ihre Arbeit
- spirituelle Impulse
- regelmäßigen Erfahrungsaustausch
- Begleitung belastender Gespräche
- Gemeinschaft in der Tagesgruppe
- Fortbildungen
- einen gemeinsamen Tagesausflug
- Einladung zu Veranstaltungen der Kliniken
- Fahrtgeld und Versicherungsschutz



Kontakte

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann **rufen Sie uns an!**

**Machen Sie mit –
rufen Sie an!**

In folgenden Kliniken ist der Besuchsdienst aktiv:

**MKK Krankenhaus Bad Oeynhausen und
Auguste Viktoria Klinik**
Pfarrerin Elisabeth Arning
Tel. 057 31-77 13 36

Herz- und Diabeteszentrum NRW
Pfarrerin Antje Freitag
Tel. 057 31-97 22 02

Klinik Porta Westfalica
Pfarrer Uwe Rosner
Tel. 057 31-53 84 83

Klinik am Rosengarten
Pfarrerin Antje Eltzner-Silaschi
Tel. 057 31-20 98 9

Johanniter Ordenshäuser
Pfarrer Bernd Kollmetz
Tel. 057 31-15 10
Elke Winkelmann
Tel. 057 31-79 36 34

Herausgegeben von der
Ev. Klinikseelsorge
im Kirchenkreis Vlotho



**Besuchsdienst
der ev. Klinikseelsorge
im Kirchenkreis Vlotho**
»unter Gottes Regenbogen«

*Ein Ehrenamt,
in dem Sie kranke Menschen
besuchen –
eine sinnvolle Tätigkeit
auch für Sie?*



Was sollten Sie persönlich mitbringen?

- die Freude an menschlichen Begegnungen
- die Bereitschaft, sich möglichst einmal wöchentlich ca. zwei bis drei Stunden zu engagieren
- die Bereitschaft, sich auch schweren Fragen des Lebens zu stellen
- die Fähigkeit, mit anderen zusammenzuarbeiten
- die Bereitschaft zur Verschwiegenheit



Der Regenbogen

- ist ein Zeichen der Hoffnung am Himmel.
- stellt sich unverhofft und überraschend ein.
- entsteht da, wo das aufeinander trifft, was wir normalerweise nicht zusammen sehen: Regen und Sonne, Leid und Glück ...
- ist wie eine Brücke zwischen Himmel und Erde.
- ist nach der Bibel von Gott in die Wolken gesetzt als Zeichen seines Versprechens: Ich bin mit euch und will euch behüten und bewahren.
- ist bunt wie wir Menschen mit unseren verschiedenen Charakterzügen und Lebensgeschichten.
- nach der Weisheit der Völker ruht an seinem Fuß ein Schatz, der entdeckt werden will.



Welche Aufgaben übernehmen Sie konkret?

- Sie haben Zeit und ein offenes Ohr für das, was Patienten belastet, sie freut oder ihnen Hoffnung macht.
- Sie erleichtern den Patienten mit kleinen Handreichungen nichtmedizinischer Art das Leben.
- Sie erledigen für die Patienten in der Klinik kleine Besorgungen am Kiosk.
- Und ... Sie stellen einen Kontakt zur Seelsorge her, wenn Patienten das wünschen.

